

Neues von den Bildungsinitiativen in Datuchi/Bagrot (Nordpakistan)



Ein vielstimmiges Danke schön gilt allen Freundinnen und Freunden der privaten Mädchenschule in Datuchi im Bagrot Tal (Nordpakistan), die nun langsam aus den Kinderschuhen wächst. Heute besuchen 235 Mädchen die Schule, die 1992 als private Initiative in einem Privathaus mit 20 Schülerinnen startete. Der Unterricht für die 1.-8. Klasse findet vormittags statt. Die Schülerinnen der 9. und 10. Klasse werden nachmittags unterrichtet, da Klassenräume fehlen.

„Das Herz geht uns auf“

erklärte mir eine Lehrerin übergücklich, als sie über das neue Schulgebäude sprach. Bereits im Mai sind die Schülerinnen nach jahrelang geduldetem Aufenthalt in der Jungenschule in die eigenen Räume umgezogen. Die neu gegründete öffentliche Mittelschule für Mädchen besteht aus zwei Gebäuden mit je 4 Klassenräumen, Lehrerzimmer, Büro und einem kleinen Toilettenhaus. Auf dem weitläufigen, unebenen Schulgelände in Hanglage haben die Schülerinnen erste Blumen gepflanzt. Ein Lehrer „klagte“ bereits darüber, dass viele Schülerinnen nun mittags ungerne nach Hause gehen. Auch die Lehrerinnen bewegen sich auf dem eigenen Gelände fröhlich und unbeschwert.

Wo fehlt's?

Die Zahl der Lehrkräfte wurde von neun (2003) auf dreizehn erhöht um sicher zu stellen, dass täglich genügend Lehrer/innen für den Unterricht zur Verfügung stehen und die einzelnen Klassen endlich getrennt unterrichtet werden. Zehn Lehrkräfte müssen trotz der staatlichen Anerkennung unserer Projektschule als Mittelschule bis auf Weiteres privat finanziert werden! Das sind monatliche Kosten von 175 EUR (12.000 PKR).

einem Intermediate College in der Nähe von Bagrot ablegen. Die Kosten für zwei entsprechend qualifizierte Lehrer betragen monatlich 120 EUR (8.000 PKR).



Neben den Mitteln für die Personalkosten werden dringend Heizöfen und Bodenmatten für die einzelnen Klassenräume benötigt. Und einige Bänke und Tische, denn Schulmöbel werden frühestens im kommenden Jahr von der Schulbehörde gestellt. Die vor einigen

Es ist an der Zeit, nun auch Förderunterricht für die weiterführende 11. und 12. Klasse aufzubauen. Erfolgreiche und ambitionierte Absolventinnen der High School können so in einem geschützten Raum ausserhalb des Hauses regelmäßig lernen und die Jahrexamen in



Jahren angeschafften Stühle und Schulbänke sind als Anerkennung für die jahrelang nachmittägliche Nutzung der Räume in der staatlichen Jungenschule verblieben.

Lehrer drücken die Schulbank



Die Lehrer/innen der Schulen in Datuchi nehmen seit Anfang des Jahres an einem Fortbildungsprogramm teil. Hier werden sie in neue Unterrichtsmethoden eingeführt. Kreativität und selbständiges Denken bei Schülern und Lehrkräften zu fördern ist das Ziel. Weg von der üblichen Praxis, gemeinsam die Schulbuchtexte zu lesen und auswendig zu lernen, erproben sie in Workshops und in gemeinsamen Unterrichtsstunden mit einem Trainer, wie der Unterricht mit einfachen Materialien frei und anschaulich gestaltet werden kann. Es machte Spaß mitzuerleben, wie engagiert die neuen Anregungen diskutiert und im Unterricht eingesetzt wurden.

BASE Public School



Auch von der jüngsten, auf einer Gemeinschaftsinitiative interessierter Eltern und Lehrer basierenden Privatschule gibt es Neues zu berichten. Seit Herbst letzten Jahres werden die 140 Schüler und 66 Schülerinnen in Zelten auf

dem eigenen Schulacker bei Datuchi unterrichtet.



Bei schönem Wetter findet der Unterricht im Freien statt.

Mit Unterstützung der Organisation Aga Khan Education Service (AKES) wurde im September mit dem Bau eines kleinen Schulgebäudes begonnen.



Um die Schule fertig ausbauen zu können, muss der lokale Trägerverein (Eltern und Lehrer) die an das Baugelände angrenzenden Landparzellen, ca 1.500 – 2.000 qm ankaufen. Der Preis für 500 qm liegt heute bei 1.170.- EUR (80.000 PKR), kaum finanzierbar für die Betroffenen.

Monika Schneid
November 2004

Kontakt:

Tel: +49+40-250 37 08
E-Mail: monikaschneid@aol.com
Besuchen Sie www.bagrote.net

Spendenkonto:

Forum Kinder in Not e.V., Kreissparkasse Tübingen, Konto: 12 416 417, BLZ: 641 500 20
Stichwort: Pakistan (bitte unbedingt angeben). Bei Angabe der vollständigen Adresse auf dem Überweisungsträger wird Ihnen eine Spendenbescheinigung zugeschickt.